

# Die YPAC-Komitees im Überblick

**Engagement** Zurzeit tagt das Jugendparlament der Alpenkonvention im slowenischen Kamnik. In vier Komitees aufgeteilt besprechen die Schüler - Liechtenstein wird durch das Gymnasium vertreten - die Zukunft des Alpenraums.

**D**as YPAC (kurz: Youth Parliament to the Alpine Convention) ist eine Zusammenkunft von jungen Schülern, die sich jedes Jahr treffen, um die Zukunft des Alpenraums zu besprechen. Sie werden in vier Komitees aufgeteilt.

In dem ersten geht es um Boden. Hiermit ist nicht nur die Oberfläche der Erdkruste gemeint, sondern auch alle Ökosysteme, die in der Erde sind. «Es ist nämlich ganz einfach: kein guter Boden - keine Pflanzen, keine Pflanzen - keine Lebewesen, keine Lebewesen - keine Menschen», hält die liechtensteinische Delegation in der Pressemitteilung von dieser Woche fest. Dieses Gleichnis sei speziell wichtig in den Alpenregionen. Dieser Boden ist viel wertvoller, da er viel nahrhafter ist. «Wenn wir auf diesen Boden aufpas-



Daniel Gätzi referiert im Rahmen des YPAC in Kamnik. (Foto: ZVG)

sen und ihn gut behandeln, kann er unser Leben verbessern», schreiben sie weiter.

**Weniger Lebensmittel verschwenden** Im zweiten Komitee geht es um «die Produktion und Verschwendung von Lebensmitteln. «Verschwendung, ein ungewollter und unbrauchbarer

Aspekt», so die Gymnasiasten. Sie appellieren: «Wir sind dafür verantwortlich, wie wir mit unserem Essen umgehen.» Dieses Komitee ist etwa auf der Suche nach Nutzungsmöglichkeiten für «unbrauchbare» Lebensmittel. Das dritte Komitee beschäftigt sich mit «Wald als erneuerbare Energie».

«Die Frage, die sich hier stellt, ist, ob man eher auf Wasserenergie oder Biomasse setzen sollte», schreiben die Schüler. Mit ihren Projekten wollen sie zum Beispiel erreichen, dass die Menschen bewusster auf Holz setzen, das aus der jeweiligen eigenen Region kommt.

## **So wichtig ist die Natur**

Im vierten und letzten Komitee werden die Natur und ihr spannender Effekt auf die Menschen behandelt. «Die Menschen sind sich oft nicht bewusst, wie wichtig diese Möglichkeit ist, sich in der Natur zu entspannen und Ziel des vierten Komitees ist, genau dies den Menschen bewusster zu machen, indem sie bewusst auf junge Leute setzen, die ihre Landschaften kennen und so weiterzählen können», heisst es abschliessend. (red/pd)